

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 398

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Portos.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelregister. — Registre du commerce. — Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen im September 1901. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en Septembre 1901. — Wirtschaftliche Entwicklung der Ver. Staaten von Amerika 1890—1900. — Geschäftliche Lage in den Vereinigten Staaten von Amerika. — Ausländische Banken. — Banques étrangères. — Télégramme.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 25. November. Inhaberin der Firma P. Deutschenbauer-Brenner in Wädenswil ist Pauline Deutschenbauer, geb. Brenner, von Kleinkessendorf (Bayern), in Wädenswil, Betrieb des Restaurant «Grundstein» bei der Au. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin: Ulrich Deutschenbauer-Brenner.

25. November. Erste schweiz. Wäschemanufaktur, Waschanstalt Zürich A. G. in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 11 vom 12. Januar 1901, pag. 41). Die Unterschrift Heinrich Treichler ist erloschen; ebenso diejenige Dr. Heinrich Mousson, welcher letzterer als Mitglied und Delegierter des Verwaltungsrates zurückgetreten ist. Als Mitglied und zugleich als kaufmännischer Delegierter des Verwaltungsrates wurde gewählt: Emil Stutz, Major, von Zürich, in Zürich III, derselbe führt je kollektiv mit dem Direktor Jakob Zimmermann die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift.

25. November. Arbeiterverein Glattfelden daselbst (S. H. A. B. Nr. 63 vom 29. April 1890, pag. 349). Jakob Keller, Jakob Meier und Jakob Laufer sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgetreten. An deren Stellen sind gewählt worden: Jakob Graf, als Quästor; Gottfried Keller und Edwin Meier, als Beisitzer, alle von und in Glattfelden.

25. November. Die Firma C. Hofmann, Uhrmacher, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 104 vom 16. Juli 1883, pag. 829) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

25. November. Die Firma G. Scavino & Co, vorm. L. Cabiati (G. Scavino & Co, già L. Cabiati) in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 394 vom 26. November 1901, pag. 1573), Mitgesellschafter und Prokurist: Luigi Cabiati, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

25. November. Inhaber der Firma G. Scavino, già L. Cabiati in Zürich III, ist Giovanni Scavino, von Chivasso, Torino (Italien), in Zürich III. Italienische Landesprodukte und Weinhandlung en gros. Zwinglistrasse 10.

25. November. Landw. Verein Neftenbach in Neftenbach (S. H. A. B. Nr. 155 vom 23. Mai 1898, pag. 644). Aus dem Vorstände dieser Genossenschaft sind getreten: Jacob Bächli, Gottfried Güttinger und Konrad Sprenger, und es sind damit die Unterschriften der beiden erstern erloschen. An deren Stellen wurden gewählt: Jacob Germann, von Hugelshofen (Thurgau), als Präsident, Reinhard Gutmann, als Aktuar, und Johannes Güttinger, als Beisitzer, letztere beide von und alle in Neftenbach.

26. November. Die Firma J. Hess in Fluntern (S. H. A. B. Nr. 30 vom 3. März 1883, pag. 221) verzehrt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich V, Hochstrasse 69, woselbst der Inhaber, Bürger von Zürich, ebenfalls wohnt. Nummernreihe Natur des Geschäftes: Manufaktur- und Kolonialwaren, Bonneterie und Mercerie.

26. November. Unter dem Namen Witwen- & Waisenkasse der Lehrerschaft des eidgenössischen Polytechnikums hat sich, mit Sitz in Zürich I, am 24. Juni 1899 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, die Witwen und Waisen ihrer Mitglieder zu unterstützen. Die Genossenschaft besteht aus Professoren, die im Sinne des Art. 15 des Bundesgesetzes über die polytechnische Schule vom 7. Februar 1854 angestellt sind, und aus solchen Professoren, denen die Rechte und Pflichten eines definitiv angestellten Professors zustehen. Die Mitgliedschaft kann je ab Beginn eines Kalendervierteljahres durch schriftliche Beitritts-erklärung erworben werden. Die zur Mitgliedschaft berechtigten Professoren, die zur Zeit der Gründung der Genossenschaft bereits im Amte stehen, haben ihren Beitritt spätestens zehn Tage nach Abhaltung der konstituierenden Generalversammlung, neu ernannte Professoren spätestens binnen Monatsfrist nach Amtsantritt zu erklären. Sie sind vor Ablauf der Anmeldefrist zum Beitritt schriftlich einzuladen. Der Vorstand entscheidet, ob und zu welchen Bedingungen Professoren, die der Genossenschaft nicht rechtzeitig beigetreten sind, als Mitglieder aufgenommen werden können. Ebenso entscheidet der Vorstand, ob ausgetretene Mitglieder, die im Lehrkörper verbleiben, wiederum in die Genossenschaft aufgenommen werden können. Der Beitritt kann nur gegen vorgängige Bezahlung der inzwischen aufgelaufenen, versicherungstechnisch erforderlichen Gesamtbeiträge samt Zinsen gestattet werden. Die Mitgliedschaft erlischt, ausser in den vom Obligationenrechte vorgesehenen Fällen, durch Ausscheiden des Mitgliedes aus dem Lehrkörper. Mitglieder, die mit Rücksicht auf Alter oder Gesundheit von ihrer Lehrstelle zurücktreten, sind jedoch berechtigt, in der Genossenschaft zu verbleiben. Erlischt die Mitgliedschaft, so verliert das ausscheidende Mitglied den Anspruch am Genossenschafts-

vermögen. Das Mitglied bleibt für die auf die Dauer seiner Mitgliedschaft entfallenden Verpflichtungen der Genossenschaft haftbar. Das Verbandsvermögen besteht aus dem Garantiefonds und dem Betriebsfonds. Der Garantiefonds wird durch freiwillige Beiträge und durch Ueberschüsse, die der Vorstand ihm nach Ermessen nach Abschluss der versicherungstechnischen Bilanz, aus dem Betriebsfonds zuweist, gebildet und geöffnet. Der Betriebsfonds wird gebildet aus den Beiträgen der Mitglieder, aus dem Bundesbeiträge, aus den Zinsen des Garantiefonds und aus den eigenen Zinsen. Reicht der Betriebsfonds zur Deckung der Verbindlichkeiten nicht aus, so ist der für die abgelaufene Rechnungsperiode erforderliche Betrag dem Garantiefonds zu entnehmen. Die nächste Generalversammlung entscheidet, auf den Antrag des Vorstandes, ob und in welchem Masse auch künftighin der Kapitalbestand des Garantiefonds heranzuziehen oder ob, unter Zustimmung des Bundesrates, die Beitragsleistungen zu erhöhen oder die Versicherungsleistungen an die Rentner herabzusetzen sind. Jedes Mitglied bezahlt einen jährlichen Beitrag von Fr. 100. Die Genossenschaft verpflichtet sich, auf Grund der Statuten, gegenüber der Witwe und den ehelichen oder legitimierten Kindern des als Genossenschafter verstorbenen Mitgliedes zu bestimmten Rentenleistungen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Verbandsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern, von denen 4 von der Generalversammlung, 2 vom schweizerischen Schulrate gewählt werden. Der Direktor des Polytechnikums ist von Amtes wegen Mitglied des Vorstandes. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Vorsitzende oder dessen Stellvertreter je kollektiv mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift. Vorsitzender ist Robert Gnehm, von Stein a. Rh., in Zürich V; Stellvertreter: Jérôme Franel, von Provence (Waadt), in Zürich V, und übrige Vorstandsmitglieder sind: Gustav Gubl, von Zürich, in Zürich I; Jacob Rebstein, von Zürich, in Zürich V; Hans Roelli, von Altbüren (Luzern), in Zürich V; Conrad Häfner, von Weinfelden, in Frauenfeld; Joseph Düring, von und in Luzern, letztere zwei vom schweiz. Schulrate bestellt. Die Statuten sind unterm 30. Juli 1901 bundesrätlich genehmigt worden. Geschäftslokal: Direktionsbureau des Polytechnikums.

26. November. Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 212 vom 22. Juli 1898, pag. 889). Aus dem Vorstände dieser Genossenschaft sind ausgeschieden: Jakob Schräml, Joh. Heinrich Bünzli und Albert Frauenfelder, und an deren und an eine unbesetzte Stelle gewählt worden: Kaspar Keller, von und in Oberwil (Aargau); Albert Walder, von und in Dussnang (Thurgau); Jakob Coradi, von und in Oberneunforn (Thurgau), und Jakob Hofmann, von und in Marthalen, alle als Beisitzer. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Aeussere Schaffhauserstrasse 6.

26. November. Die Firma A. Ubell in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 155 vom 23. Mai 1898, pag. 641) wird hiemit infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel.

1901. 25. November. Georges Albert und Ernst Albert Matile, von La Sagne, wohnhaft in Biel, haben unter der Firma Matile freres in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1901 ihren Anfang genommen. Natur des Geschäftes: Goldschalenfabrikation. Geschäftslokal: Seestrasse 60.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1901. 22. November. Inhaberin der Firma Fran Schill, Wirtschaft zum «Grütli» in Olten, ist Anna Schill, geb. Meier, Ehefrau des Karl Schill, von Roggwil (Bern), in Olten. Natur des Geschäftes: Wirtschaft.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1901. 25. November. Die Firma Rudolf Bolliger, Zimmermeister, in Küttigen (S. H. A. B. 1891, pag. 601) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bezirk Baden.

25. November. Die Firma Louise Jung-Müller in Baden (S. H. A. B. 1900, pag. 700) und damit die an Arnold Müller erteilte Prokura ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bezirk Laufenburg.

23. November. Inhaber der Firma W. Wyler in Laufenburg ist Wilhelm Wyler, von Ober-Endingen, in Laufenburg. Natur des Geschäftes: Konfektion, Schuhwaren- und Fellhandlung. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse.

Bezirk Lenzburg.

25. November. Die Firma R. Härdi in Lenzburg (S. H. A. B. 1891, pag. 138) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bezirk Muri.

25. November. Johann Böhler, Gemeinbeschreiber, von Beinwil, Gustav Andermatt, zum «Rössli», von Merenschwand, Adolf Büttler, Landwirt, von Beinwil, Anton Josef Suter, Landwirt, von Beinwil, und Burkard Suter, Landwirt, von Beinwil, alle in Beinwil (Bz. Muri), haben unter der Firma J. Böhler & Comp. Dampfdreschgesellschaft in Beinwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1900 ihren Anfang nahm. Das Recht zur Unterschrift wird von allen Mitgliedern kollektiv ausgeübt. Natur des Geschäftes: Dampfdrescherei von Getreide.

Bezirk Zofingen.

23. November. Die Firma Müller & Cie. in Zofingen (S. H. A. B. 1892, pag. 906) widerruft die an Sigmund Zimmerli erteilte Prokura.

23. November. Die Firma Fried. Lehmann's Witwe in Zofingen (S. H. A. B. 1893, pag. 498) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. November. Die Firma Jakob Wyler in Kolliken (S. H. A. B. 1891, pag. 58) ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1901. 25. November. Die Firma Fr. Burkhart, Käser, in Strass-Gachnang (S. H. A. B. Nr. 202 vom 3. August 1897, pag. 830) ist infolge Wegzugs (nach Olten) hierorts erloschen.

25. November. Inhaber der Firma A. Ott z. Pfauen in Bischofszell ist Albert Ott, von und in Bischofszell. Wirtschaft, Konditorei und Bäckerei, zum «Pfauen».

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses
im September 1901 en Septembre 1901

Betriebs- Längen Longueurs d'explo- itation		Linien — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes										Total-Einnahmen 1. Jan. — 30. Sept. Total des recettes 1 ^{er} janvier au 30 septembre.		Kilometer-Ertrag 1. Jan. — 30. Sept. Recettes par km 1 ^{er} janvier au 30 septembre.	
			Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		1900		1901		1900		1901	
			1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
km			Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Normalspurbahnen — Voies normales																				
50	50	Schweizerische Seethalbahn	42,147	33,800	7,395	6,813	24,818	23,100	21,894	21,100	46,712	44,200	854,041	373,282	7,081	7,165	11,688	11,744		
50	50	Schweizerische Südostbahn	79,932	63,000	4,729	6,128	78,735	66,500	19,061	17,100	97,786	83,600	584,149	587,236	11,688	11,744	11,688	11,744		
43	43	Emmenthalbahn	56,840	76,000	19,987	15,050	24,850	28,000	82,054	81,400	57,404	59,400	495,830	473,103	11,581	11,002	11,581	11,002		
—	43	Berne-Neuchâtel (Ligne directe)	—	41,000	—	4,614	—	32,600	—	13,960	—	46,560	—	148,060	—	6,888	7,081	—		
41	41	Burgdorf-Thun-Bahn	44,851	44,900	5,825	5,740	19,713	20,800	17,727	17,500	37,440	38,200	282,184	290,324	6,888	7,081	6,888	7,081		
40	40	Jura Neuchâtelois	125,000	128,500	11,690	12,425	65,500	65,000	34,100	36,200	99,600	101,200	785,905	805,566	19,648	20,147	19,648	20,147		
40	40	Tösstalbahn	41,011	40,600	7,158	6,635	20,847	19,300	17,467	16,020	35,314	35,320	815,406	804,525	7,888	7,616	7,888	7,616		
31	31	Thunersee-Bahn	55,495	60,500	5,750	7,516	51,084	52,500	29,024	30,400	80,058	82,900	556,147	562,331	17,940	18,156	17,940	18,156		
26	26	Huttwil-Wolhusen	15,281	14,000	4,982	4,383	7,102	6,500	9,995	9,500	17,097	16,000	137,043	139,671	5,271	5,372	5,271	5,372		
—	26	Urikon-Bauma-Bahn	—	14,600	—	750	—	6,000	—	—	—	7,940	—	36,363	—	1,396	—	—		
26	26	Toggenburgerbahn	48,687	42,800	4,646	4,343	23,127	18,760	14,118	13,240	36,245	32,000	273,287	282,547	10,929	11,302	10,929	11,302		
23	23	Fribourg-Morat	11,389	10,630	2,334	2,262	6,582	6,400	4,691	4,830	10,278	11,230	79,597	83,474	3,461	3,625	3,461	3,625		
—	20	Giribethalbach	—	21,100	—	1,597	—	10,660	—	8,005	—	13,665	—	21,965	—	1,093	—	—		
19	19	Rulle-Romout	15,215	15,780	5,918	5,182	11,580	13,340	26,249	24,600	37,829	36,940	281,401	290,941	14,811	15,318	14,811	15,318		
19	19	Sihlthalbahn	34,374	31,500	10,874	10,497	10,870	9,580	11,567	11,410	22,443	21,000	200,643	194,491	10,660	10,265	10,660	10,265		
15	15	Langeenthal-Huttwil	15,640	16,500	5,263	5,652	6,310	7,400	8,437	8,900	14,717	16,300	130,361	138,023	8,691	8,868	8,691	8,868		
14	14	Pont-Brassus	10,109	9,630	1,261	900	4,444	4,660	3,336	3,820	8,180	7,480	52,517	55,695	3,751	3,979	3,751	3,979		
14	14	Travers-Regional	23,031	26,070	5,630	5,430	7,338	7,680	10,631	9,910	17,669	17,590	148,224	152,581	10,587	10,998	10,587	10,998		
14	14	Spiez-Frutigen	—	15,100	—	990	—	9,300	—	4,220	—	13,720	—	48,450	—	3,101	—	—		
12	12	Spiez-Erlenbach	13,363	14,800	1,159	2,540	6,618	7,370	6,856	7,880	13,474	15,250	70,431	84,428	5,869	6,669	5,869	6,669		
—	11	Porrentruy-Bonfol	—	9,230	—	715	—	3,720	—	1,070	—	4,790	—	16,410	—	1,492	—	—		
9	9	Uetlibergbahn	11,482	6,911	89	62	14,706	9,243	1,360	1,111	16,066	10,354	99,399	86,997	11,041	9,666	11,041	9,666		
7	7	Wald-Rüti	15,081	10,870	2,678	1,903	5,785	4,320	4,275	3,220	10,030	7,540	71,983	64,923	10,283	9,274	10,283	9,274		
6	6	Oensingen-Balsthalbahn	14,821	8,750	3,269	2,581	2,444	2,150	3,993	3,485	6,437	5,635	55,250	43,074	11,104	9,615	11,104	9,615		
3,9	3,9	Orbe-Chavornay	5,900	6,885	1,931	1,608	3,087	2,458	1,926	1,691	3,963	4,140	23,556	33,989	6,117	8,715	6,117	8,715		
488,30	600,90		679,149	767,905	112,568	116,251	392,736	436,021	279,261	296,942	671,997	732,963	4,997,874	5,407,164	10,265	9,998	10,265	9,998		
Schmalspurbahnen — Voies étroites																				
8,60	11,36	Compagnie Générale des tramways électriques	107,291	116,575	—	3,726	10,422	180,446	—	8,052	10,422	188,498	18,590	1,393,428	5,164	12,131	1,393,428	5,164		
92	92	Rätschle Bahn	55,739	61,012	8,033	9,505	80,462	78,033	81,000	86,513	161,432	158,546	1,259,398	1,206,472	13,089	14,190	13,089	14,190		
36	36	Viège-Zernatt	7,647	7,440	460	647	61,193	56,550	8,790	10,660	69,983	67,210	476,507	516,324	13,246	14,442	13,246	14,442		
32	32	Berner Oberland-Bahnen	38,464	31,400	982	1,036	89,913	72,300	6,501	7,100	96,414	79,400	633,875	625,601	19,496	19,500	19,496	19,500		
31	31	Bière-Apples-Morges et Apples-Ville	10,323	11,450	788	776	6,879	7,610	2,321	2,870	9,200	10,430	67,111	78,904	2,165	2,545	2,165	2,545		
27	27	Saiguesléger-Chaux-de-Fonds	17,458	18,239	1,607	1,535	9,000	8,907	6,122	6,263	15,122	15,170	120,448	122,517	4,461	4,538	4,461	4,538		
26	26	Appenzeller-Bahn	49,688	43,400	3,203	2,455	24,650	22,000	11,552	11,385	36,311	33,585	292,981	292,077	11,289	11,233	11,289	11,233		
25	25	Yverdon-St-Croix	6,935	6,722	2,586	1,857	8,593	8,872	1,139	1,636	16,737	15,407	126,447	116,535	5,058	4,961	5,058	4,961		
24	24	Lausanne-Eclépale-Bercher	10,768	13,508	1,970	1,582	7,203	8,666	7,860	6,269	14,563	14,935	133,517	129,585	5,568	5,399	5,568	5,399		
23	23	Stansstad-Engelberg	15,761	16,100	478	523	21,047	21,296	5,261	5,095	26,308	26,391	181,278	212,071	7,882	9,220	7,882	9,220		
18	18	Francofeld-Wyl	21,212	13,500	1,076	789	9,861	6,650	3,447	2,882	13,308	9,582	85,985	81,788	4,777	4,644	4,777	4,644		
17	17	Ponts-Saguen-Chaux-de-Fonds	10,939	11,152	709	645	4,789	4,727	1,844	1,710	6,633	6,437	48,246	50,771	2,898	2,986	2,898	2,986		
14	14	Appenzeller Strassenbahn	21,687	18,682	1,058	1,406	14,407	12,425	5,039	5,151	19,446	17,576	155,658	151,942	11,119	10,846	11,119	10,846		
14	14	Waldburgerbahn	11,778	11,400	1,045	1,295	6,288	5,991	3,215	3,422	9,503	9,413	71,233	73,747	5,088	5,267	5,088	5,267		
13	13	Birsighalbach	82,885	83,294	380	367	20,076	18,369	1,890	1,374	21,466	19,763	158,620	159,789	11,817	12,291	11,817	12,291		
—	12	Limmthal-Strassenbahn	—	49,356	—	—	—	7,836	—	—	—	7,836	—	61,563	—	5,130	—	—		
11	11	Neuchâtel-Cortaillet-Boudry	98,654	99,747	189	184	16,651	16,296	641	756	17,292	17,052	120,245	121,010	10,931	11,001	10,931	11,001		
10,50	10,50	Chemins de fer électriques Rott-Gimel	10,711	10,104	287	177	4,620	4,060	679	545	5,299	4,605	31,167	29,466	2,968	2,806	2,968	2,806		
—	9,93	Allaman-Anboune-Gimel	10,447	11,455	139	558	3,685	3,845	443	941	4,128	4,786	—	26,347	—	2,653	—	2,653		
9,7	9,7	Bern-Muri-Worb	18,390	15,616	36	26	6,075	5,581	260	213	6,335	5,791	50,158	49,897	5,171	5,144	5,171	5,144		
9	9	Bex-Gryon-Villars	18,430	18,804	522	559	6,963	11,086	2,076	3,193	9,039	14,279	45,576	89,048	5,064	9,783	5,064	9,783		
9	9	Tramelan-Tavannes	5,965	6,390	570	625	3,215	3,410	2,198	2,280	5,413	5,690	47,012	45,740	5,224	5,082	5,224	5,082		
7	7	Rigi-Kaltbad-Schneidegg	1,244	1,032	47	57	1,315	1,575	712	933	2,527	2,505	18,133	18,789	2,689	2,634	2,689	2,634		
—	6,50	Chemins de fer électriques Châtel St Denis-Palézieux	—	6,151	—	945	—	2,077	—	1,455	—	3,532	—	17,029	—	2,498	—	2,498		
2,06	6,90	Aigle-Leyrin	5,310	7,389	—	472	965	6,944	—	6,590	965	13,534	4,220	94,278	2,049	13,663	94,278	2,049		
6	6	Genève-Veyrier	58,854	56,100	22	23	15,546	14,851	188	203	15,734	15,054	88,371	90,105	14,812	15,018	14,812	15,018		
5	5	Brenets-Loche	16,406	16,336	188	62	4,940	4,531	377	250	5,317	4,821	32,644	37,974	6,529	7,595	6,529	7,595		
4	4	Sissach-Gelterkinden	11,996	11,952	111	90	2,388	2,211	375	339	2,761	2,550	23,196	22,447	5,799	5,612	5,799	5,612		
488,35	613,79		724,982	1,763,316	26,562	32,670	441,658	592,165	160,090	182,019	601,688	774,184	4,276,106	6,013,143	9,120	9,797	9,120	9,797		
Zahnradbahnen — Crémallière																				
18	18	Wengernalpbahn	13,379	10,500	394	503	78,581	61,000	4											

Betriebs- Längen Longueurs d'exploit- ation		Linen — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen 1. Jan. — 30. Sept. Total des recettes 1 ^{er} janvier au 30 septembre		Kilometer-Ertrag 1. Jan. — 30. Sept. Recettes par km 1 ^{er} janvier au 30 septembre	
			Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		1900	1901	1900	1901
			1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901				
1900	1901															
km		Drathseilbahnen — Funiculaires														
		Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
6	6	Lauterbrunn-Mürren	6,468	5,000	110	106	17,370	13,000	3,489	3,800	20,859	16,800	149,916	156,440	24,986	26,073
3,9	3,9	Stanserhornbahn	4,321	3,207	17	9	7,924	8,635	565	443	8,489	9,078	44,500	56,652	11,410	14,526
2	2	Funiculaire de Cossonay	4,480	4,140	43	37	970	940	170	180	1,140	1,120	8,775	9,085	4,383	4,543
1,80	1,80	Lausanne-Ouchy	119,773	124,407	7,211	8,718	17,047	17,864	8,490	9,409	25,537	27,273	193,770	195,701	107,650	108,723
1,69	1,69	Biel-Maglingen	7,678	3,917	20	14	3,978	2,048	347	231	4,325	2,279	38,452	38,787	22,753	22,939
1,60	1,60	Beatenbergbahn	6,711	6,052	120	96	6,937	5,900	1,890	1,729	8,827	7,629	60,554	61,990	37,846	37,744
1,57	1,57	Vevey-Chardonne-Pélerin	16,607	24,425	8	20	8,070	9,447	138	222	8,208	9,669	20,287	45,939	12,922	29,280
1,51	1,51	Salvatorbahn	3,899	4,908	—	—	7,442	9,192	—	—	7,442	9,192	49,662	55,789	32,683	36,916
—	—	Rheinneck-Walzenhausen	8,003	6,167	11	11	3,591	2,853	56	58	3,647	2,916	—	—	—	—
1,06	1,06	Elektr. Gurtenbahn	16,852	11,313	95	42	7,560	5,235	203	99	7,763	5,334	42,311	37,388	39,696	35,608
0,90	0,90	Biel-Leubringen	18,540	15,865	29	22	4,978	3,825	274	322	5,252	4,147	36,723	38,273	40,803	42,526
0,83	0,83	Bürgenstockbahn	7,621	5,783	58	56	6,757	5,102	504	364	7,261	5,466	44,618	44,318	53,757	53,389
0,80	0,80	Dolderbahn	29,133	21,189	2	2	8,239	5,370	270	225	8,509	5,595	44,686	41,633	55,858	52,041
0,80	0,80	Ragaz-Wartestein	7,171	5,944	4	2	2,865	2,232	35	18	2,900	2,250	17,974	21,671	22,468	27,089
0,72	0,72	Davos-Platz-Schatzalp	2,736	3,090	17	33	1,560	1,737	169	233	1,723	1,965	15,951	21,814	22,154	30,297
—	—	Reichenbach-Bahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,55	0,55	Territet-Glion	26,337	25,484	—	—	18,247	17,692	1,570	1,418	19,817	19,105	92,996	102,611	169,084	182,565
0,47	0,47	Lausanne-Signal	17,227	12,667	8	7	3,602	2,582	41	34	3,643	2,616	22,061	24,783	46,938	52,634
0,37	0,37	Elve-Plan	19,754	18,220	—	—	2,272	2,023	42	31	2,314	2,054	15,694	16,274	42,416	43,984
0,32	0,32	St. Gallen-Mühlebühl	23,229	19,893	37	38	2,645	2,219	99	123	2,744	2,342	21,165	20,119	66,141	62,872
—	—	Seilbahn Rigiviertel	—	10,429	—	—	—	1,671	—	—	1,671	—	—	10,475	—	35,121
0,26	0,26	Lugano-Bahnhof	35,933	39,832	22	26	4,348	4,658	166	207	4,514	4,865	29,423	30,862	117,692	124,448
0,16	0,16	Zürichbergbahn	40,176	34,214	—	—	3,896	3,239	30	33	3,926	3,272	39,177	27,861	183,606	171,125
0,15	0,15	Gütschbahn	22,198	18,043	4	4	6,596	5,133	17	17	6,613	5,150	35,884	39,555	239,226	241,700
0,13	0,13	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	15,362	18,651	—	—	1,165	1,415	—	—	1,165	1,415	9,905	10,178	76,192	78,292
0,10	0,10	Marzillbahn	12,947	11,512	—	—	903	772	—	—	903	772	8,306	7,299	83,080	72,990
27,67	27,96		472,651	453,752	7,816	9,243	148,962	134,779	18,565	19,196	167,527	153,975	1,033,790	1,115,456	87,361	89,895
1212,15	1489,38	Total	5,566,265	6,998,390	153,350	164,513	1,813,976	1,948,406	487,922	530,286	2,301,898	2,478,692	15,931,995	18,765,208	13,144	12,599

Wirtschaftliche Entwicklung der Ver. Staaten von Amerika 1890—1900.

Nach dem Septemberbande des Washingtoner amtlichen «Monthly Summary of Commerce and Finance of the United States» betrug die Bevölkerungszahl der Ver. Staaten von Amerika nach der Zählung von 1890 63,1 Mill. Einwohner und 1900 76,3 Mill. auf 2,970,038 amerik. Quadratmeilen (9,4 Mill. Quadratkilometer ohne Gewässer), d. i. 1900 25,69 Einwohner per Quadratmeile (8,1 Einwohner per km²).

Die Weizenproduktion stieg von 1890 auf 1900 von 399,3 Mill. Bushels (Wert 334,8 Mill. Dollars) auf 522,2 Mill. Bushels (Wert 323,5 Mill. Dollars).

Die Maisproduktion stieg von 1490 Mill. Bushels (Wert 754,4 Mill. Dollars) auf 2105 Mill. Bushels (Wert 751,2 Mill. Dollars).

Die Haferproduktion stieg von 523,6 Mill. Bushels (Wert 222 Mill. Dollars) auf 809,1 Mill. Bushels (Wert 208,7 Mill. Dollars).

Die Gersteproduktion wies auf: 1893 69,9 Mill. Bushels (Wert 28,7 Mill. Dollars) und 1900 58,9 Mill. Bushels (Wert 24,1 Mill. Dollars).

Die Roggenproduktion 1893 26,6 Mill. Bushels (Wert 13,6 Mill. Dollars) und 1900 24 Mill. Bushels (Wert 12,3 Mill. Dollars).

Die Heuernte hatte 1894 einen Wert von 463,6 Mill. Dollars und 1900 von 445,5 Mill. Dollars;

Die Kartoffelernte 1894 von 91,5 Mill. Doll. und 1900 von 90,8 Mill. Doll.

Die Baumwollproduktion von Arkansas, Louisiana und Texas stieg von 2,6 Mill. Ballen im Werte von 11,9 Mill. Doll. in 1888 auf 3,8 Mill. Ballen im Werte von 14,2 Mill. Doll.

Die Wollproduktion betrug 1894 298 Mill. amerik. Pfund und 1900 289 Mill. Pfund.

Auf den Farmen wurden an Pferden und Maultieren gehalten 1890 16,5 Mill. Stück im Werte von 1161 Mill. Doll. und 1900 15,6 Mill. Stück im Werte von 716 Mill. Dollars; Hornvieh auf Farmen und in Viehwirtschaften 1890 52,8 Mill. Stück im Werte von 913,8 Mill. Doll., und 1900 43,9 Mill. Stück im Werte von 1204,3 Mill. Doll.; Schafe 1890 44,3 Mill. Stück im Werte von 100,7 Mill. Doll. und 1900 41,9 Mill. Stück im Werte von 122,7 Mill. Doll.; Schweine 1890 51,6 Mill. Stück im Werte von 243,4 Mill. Doll. und 1899 38,7 Mill. Stück im Werte von 170,1 Mill. Doll.

Demnach hatten 1890 165,3 Mill. Stück Vieh einen Wert von 2218,8 Mill. Doll. und 1900 (Schweine 1899) 140,1 Mill. Stück 2212,8 Mill. Dollars.

Die Goldproduktion hatte 1890 einen Wert von 32,8 Mill. Doll. und 1899 von 71,1 Mill. Doll.; die Silberproduktion 1890 von 70,5 Mill. und 1899 von 70,8 Mill. Doll.

An Kohlen wurden gefördert 1890 140,9 Mill. Tonnen und 1899 226,6 Mill. Tonnen; Eisenerz 1890 16 Mill. Tonnen, 1899 24,7 Mill. Dollars; Petroleum 1890 45,8 Mill. Barrels, 1899 57,1 Mill. Barrels.

In die öffentlichen Schulen giengen 1890 12,7 Mill. Kinder, 1899 15,1 Mill., Lehrer waren daran beschäftigt 1890 364,000, 1900 416,000, diese Schulen kosteten 140,5 resp. 197,3 Mill. Doll. An Mittelschulen (high schools) waren 1899 580,000 Schüler und 28,000 Lehrer, an Seminarien (normal schools) 1899 68,380 Schüler und 3093 Lehrer, an höheren Unterrichtsanstalten 201,569 Studenten und 49,896 Lehrer.

Postämter existierten am 1. Januar 1890 60,146 und 1900 75,388. Zeitungen und andere periodische Druckschriften 1890 18,536, 1900 20,806.

Die Eisenbahnbetriebslänge betrug 1890 166,703 amerik. Meilen, 1900 190,833.

Die 1099 (1899) resp. 1430 (1900) Nationalbanken hatten ein Grundkapital von 141,1 resp. 119,7 Mill. Doll., 298,2 resp. 462,3 Mill. Dollars Depositen, 373,7 Mill. Doll. resp. 435,3 Mill. Doll. in Darlehen und Wechseln, und 23 resp. 51,3 Mill. Doll. im Umlauf. Sämtliche Banken zusammen verfügten über Mittel im Betrage von 1174 Mill. resp. 1721,7 Mill. Dollars.

Verschiedenes — Divers.

Geschäftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika. Die «N. Y. H. Z.» schreibt unter dem 16. d. M.: Der in dieser Woche erfolgte Abschluss der Verhandlungen zwecks Konsolidierung der grossen Bahninteressen des Nordwestens, durch Gründung einer \$ 400,000,000-Korporation, ist ein Ereignis von weittragender Bedeutung. Auf industriellem Gebiete behauptet sich wie seit Monaten schon eine ungewöhnliche Aktivität, während das Warengeschäft durch Eintritt kälterer Witterung eine Anregung erfahren hat, derzufolge der ersten und zweiten Hand gute Nachordres für Saison-

artikel zugehen. Sind doch die Haupt-Bevölkerungsklassen des Landes, die Arbeiter und Farmer, in besserer Lage, Winter-Einkäufe nach Bedarf machen zu können als je. Dagegen haben sich die Verkehrs-Schwierigkeiten, infolge Mangel an Frachtfacilitäten der Bahnen, in der Woche eher noch verschlimmert. In Chicago und im Nordwesten sind die Getreide-Anfuhrten wegen Knappheit an Frachtwaggons stark abgefallen und die immerhin umfangreiche Warenbewegung würde weit grössere Dimensionen erreichen, wären genügend Transportmittel erhältlich. Zur Bewältigung des derzeitigen Güterverkehrs benötigten die in Chicago mündenden Bahnen für sofortigen Gebrauch 15,000 bis 20,000 Waggons mehr, als ihnen zur Verfügung stehen, und täglich müssen die Gesellschaften die Beförderung grosser Frachtmengen ablehnen. Im Pittsburger Distrikt sind 30 Hochöfen ausser Betrieb, wegen Mangel an Koks, der nicht herbeigeschafft werden kann.

In der Textilwaren-Branche ist die Situation bezüglich Wollenwaren eine befriedigendere, als seit dem Jahre 1892. In Baumwollwaren werden gute Umsätze in schweren ungebleichten Geweben für Asien gemeldet; im übrigen zeigen jedoch die Käufer, mit Rücksicht auf die Schwankungen des Baumwollmarktes und die Irregularität der Warenpreise in Fall River, Zurückhaltung. In seidenen und wollenen Damenkleiderstoffen ist das Geschäft von befriedigendem Umfang und in schweren Wolltuchen und Wirkwaren finden Abschlüsse für Lieferung im nächsten Jahre statt.

In Stapelprodukten ist die Spekulation eine lebhaftere, und es schliesst die Woche sowohl in Baumwolle als auch in Cerealien mit höheren Preisen. Hafer steht auf dem seit 7 Jahren höchsten Preisniveau. In Mais schätzt der neueste Regierungsbericht den diesjährigen Ertrag nur auf 1,133,713,000 Bushels, gegenüber der letztjährigen Ernte von 2,015,402,000 Bushels. Der Wollmarkt ist in fester Haltung, doch haben die grossen Transaktionen der letzten Tage die Preise nicht zu erhöhen vermocht. Schweineprodukte haben eine angemessene Preisbasis erreicht, welche die Festigkeit der Maissituation um so überraschender macht. In Schmalz sind in letzter Woche in Chicago ca. 10,000 tierces für prompte Verladung nach dem Auslande verkauft worden. Während Kaffee die scharfe Avance der letzten Wochen zum Teil behauptet, hat diese Woche für Raffinaden einen weiten Preisabschlag gebracht. Die Kohlenbranche hat sich kaum je zuvor in so guter Lage befunden, wie gegenwärtig, und ebenso wie in Bauholz giebt allein der Mangel an Transport-Gelegenheit Anlass zur Klage. Angesichts der Festigkeit der Häute- und Ledermärkte bestehen die Schuhwaren-Fabrikanten auf den erhöhten Preisen. In der Eisen- und Stahlbranche zeigt die enorme Produktionsrate sowie die ungewöhnlich lebhaft Konsum-Nachfrage kein Anzeichen des Nachlassens, und während die Tendenz eine steigende ist, ist die Preishaltung der leitenden Produzenten eine stetig konservative.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Deutsche Reichsbank.				15. November. 23. November.			
Metallbestand		923,946,000	948,304,000	Notencirkulation		1,217,265,000	1,179,187,000
Wechselportef.		856,592,000	844,465,000	Kurzf. Schulden		534,886,000	659,153,000
Niederländische Bank.				16. November. 23. November.			
Metallbestand		140,687,287	141,240,161	Notencirkulation		285,090,375	232,943,345
Wechselportef.		64,468,256	66,319,918	Conti-Correnti		10,306,125	14,330,443
Oesterreichisch-Ungarische Bank.				15. November. 23. November.			
Metallbestand		1,354,785,614	1,357,167,241	Notencirkulation		1,535,557,670	1,497,036,950
Wechsel:				Kronen			
auf das Ausland		59,942,040	59,955,497	Kurzfall. Schulden		162,104,682	171,846,256
auf das Inland		348,200,323	320,025,159				

Télégramme du 23 novembre. L'Indo-European Telegraph annonce l'ouverture du câble Mscat-Jask (Golf Persique). Le tarif pour les télégrammes échangés entre Mscat ou Mascar et tous les autres pays est le même que pour Jask et les autres bureaux du Golf Persique, excepté les Indes-Britanniques, pour lesquelles existe un tarif local.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Schweizerische Volksbank Kreisbank Bern.

Kündigung von Obligationen (Kassascheinen).

Die von unserer Kreisbank vom 30. September bis 31. Dezember 1898 emittierten, auf den Inhaber lautenden Obligationen à 3¼ und 4% werden hiemit zur Rückzahlung, eventuell Konversion auf 3½%, per 31. März 1902 gekündet.

Bern, den 26. November 1901.

Schweizerische Volksbank.

Der Direktor: Krebs.

Amortisations-Publikation.

Nachstehende, von der Schweiz. Uniformenfabrik in Bern ausgestellten Stammanteilscheine

Nr. 53 von Fr. 50 vom 1. Oktober 1890 auf Herrn A. Bargetzi, Solothurn,
Nr. 243 von Fr. 50 vom 1. Oktober 1890 auf Herrn Alex. Hügli, Bern,
Nr. 278 von Fr. 50 vom 18. Februar 1891 auf Herrn J. Aebischer, Bern,
Nr. 963 von Fr. 50 vom 8. Januar 1896 auf Herrn Ernst Leuthold, Horgen,
Nr. 2510 von Fr. 400 vom 30. Juni 1892 auf Herrn B. Fuglistaller, Basel,
Nr. 2511 von Fr. 400 vom 30. Juni 1892 auf Herrn B. Fuglistaller, Basel,
werden vermisst. Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiemit aufgefordert, innert der Frist von sechs Monaten ihre Rechte bei der Schweiz. Uniformenfabrik in Bern geltend zu machen, ansonst vorgenannte Anteilscheine als kraftlos erklärt und den Betreffenden neue Titel ausgestellt werden.

(1930)

Bern, den 27. November 1901.

Schweiz. Uniformenfabrik.

Tannerie de Vevey.

L'assemblée générale ordinaire

de la Tannerie de Vevey est convoquée pour le lundi, 16 décembre prochain, à 3½ heures du jour, à l'Hôtel de Ville, à Vevey.

Ordre du jour:

- 1^o Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs et votation de leurs conclusions, corroboration des comptes au 31 octobre 1901.
- 2^o Fixation du dividende.
- 3^o Nomination d'un administrateur.
- 4^o Nomination de deux contrôleurs.
- 5^o Autorisation de construction.
- 6^o Propositions individuelles.

Les comptes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires, au bureau de la Tannerie, dès le 8 décembre. Les actions doivent être déposées jusqu'au 14 décembre au Crédit du Léman ou chez M. G. Montet, à Vevey, qui délivreront les feuilles de présence.

(1936)

Vevey, le 26 novembre 1901.

Au nom du conseil d'administration.

Le président:

G. Montet.

Le secrétaire:

Eug. Paschoud.

Straits Settlements & Sumatra Ramie Syndikat, Zürich.

Einladung zu der Montag, den 16. Dezember 1901, vormittags 10 Uhr, im Hotel Victoria in Zürich stattfindenden

ritten ordentlichen Generalversammlung

zur Behandlung folgender Traktanden:

- 1) Berichterstattung über den Gang der Unternehmung.
- 2) Rechnungsablage per 30. Juni 1901 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 3) Statutarische Erneuerungswahl des gesamten Verwaltungsrates.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren.
- 5) Unvorhergesehenes.

Der Jahresbericht nebst Jahresrechnung und Revisionsbericht steht den Herren Aktionären von heute ab auf dem Bureau der Gesellschaft, Werdmühlengasse 24, zur Verfügung. Eintrittskarten können gegen Einsendung des Nummernverzeichnisses bis 3 Tage vor der Versammlung von unserm Bureau bezogen werden.

(1913)

Zürich, den 25. November 1901.

Der Verwaltungsrat.

Aktienbrauerei Wald.

Die Herren Aktionäre werden anmit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Sonntag, den 8. Dezember 1901, nachmittags 2 Uhr, in den Gasthof zum „Schwert“ in Wald freundlich eingeladen.

Geschäfte:

- 1) Rechnung und Bilanz per 30. September 1901.
- 2) Beschlussfassung über den Reingewinn.
- 3) Erneuerungswahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
- 4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten.

(1940)

Die gedruckte Rechnung mit Bilanz steht vom 1. Dezember an zur Verfügung der HH. Aktionäre.

Der Ausweis des Aktienbesitzes behufs Teilnahme an der Generalversammlung kann von Donnerstag, den 5. Dezember an auf dem Bureau unserer Brauerei, oder am Versammlungstage selbst von nachmittags 1 Uhr an im Versammlungslokal in der statutarisch vorgeschriebenen Weise erfolgen.

Wald, den 25. November 1901.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft

der

Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie.

in

Kriens-Luzern.

Specialitäten:

Turbinen aller Art. Spezialkonstruktionen f. Dynamobetrieb nach eigenen, patentierten Systemen. Hochdruckturbinen, Präzisions-Regulatoren höchster Leistungsfähigkeit. — Wehranlagen, Transmissionen, Hochdruckpumpen.

Maschinen f. Holzstoff-Papier- und Kartonfabrikation.

Horizontale u. Vertikale Bandsägen zum Schneiden von Brettern, Bauholz etc. Sägeblattschärfmaschinen.

Kesselschmiedearbeiten als: Dampf-Kessel, Reservoirs, genietete Blechröhren für Wasserleitungen.

Drahtseilbahnen für Personenbeförderung.

Eiserne Brücken Baukonstruktionen, Leitmaste etc. (1858)

Rohguss in Eisen und Metall nach vorhandenem, reichhaltigem Modellager oder einzusendenden Modellen.

Mechanische Steinzeug-Röhrenfabrik, Schaffhausen.

Einladung zur XIII. Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 16. Dezember 1901, vormittags 9½ Uhr, im Hotel „Riesen“, I. Stock, Schaffhausen.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Rechnung pro 30. September 1901, des Geschäftsberichtes und der Bilanz, sowie Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 2) Wahl eines Suppleanten des Verwaltungsrates. (1934)
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Schaffhausen, den 26. November 1901.

Der Verwaltungsrat.

Reichhaltigstes Lager in

Geschäftsbüchern,

billiger und ganz 1^{re} Qualität.

Anfertigung von Extra-Liniaturen prompt.

Buchhaltungen für Aerzte, Handwerker, Haushaltungen etc.

Neu! Privat-Kassabuch für die Hausfrau. **Neu!** Inventarbuch zur Feuerversicherung.

Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich,

vorm. Naegeli-Weidmann & Cie., Bahnhofstrasse 27,

Papeterie. — Buchdruckerei: Maneggplatz 7. (1931)

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v.

Jucker-Wegmann, Zürich.

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (1701)

Für Fachleute sehr günstig.

In einer industriellen grösseren Ortschaft ist ein

Fabrik-Etablissement,

in welchem Gerbrei und Riemenfabrikation mit grosser und guter Kundsame betrieben wird, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Aktiva und Passiva sind beim Kaufe zu übernehmen. Ein grosses Kapital zur Uebernahme des Geschäftes ist nicht erforderlich. — Dieses Anwesen würde sich auch infolge seiner Einrichtung und Lage gut für andere Zwecke eignen. (1854)

Gefl. Offerten sub Z T 7869 an Rudolf Mosse, Zürich.

Kommanditär

mit Fr. 20,000 à Fr. 30,000, sucht ein Special-Engros-Geschäft (Importartikel ohne Konkurrenz), behufs Ausdehnung, Rendite nachweisbar. Beste Referenzen. (1899)

Auskunft erteilt

A. Berner, Notar, Amthausgasse 12, Bern.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern. Allenige Inseraten-Annahme des «Schweizerischen Handelsamtsblatts».